
RAV-Stellungnahme zu dem Vorschlag für eine neue Verfassung von Chile.

Der RAV e.V. begrüßt den neuen Entwurf für eine demokratische Verfassung der Republik Chile sehr. Die Verfassung, die endlich die noch aus den Zeiten der Diktatur Pinochets stammende alte ersetzen wird, ist ein leuchtendes Beispiel für einen modernen, inklusiven und demokratischen Rechtsstaat. Die Bundesrepublik Deutschland kann nur mit Neid auf diesen Verfassungsentwurf blicken, der gerade in puncto Grundrechte der Bürger*innen neue Maßstäbe im 21. Jahrhundert setzt. Die Verfassung anerkennt, dass viele Nationen in der Republik Chile beheimatet sind. Sie betont die überragende Wichtigkeit des Schutzes der natürlichen Ressourcen für ein Leben in Würde in der Zukunft. Sie versucht, den Weg der Spaltung, des Auseinanderspielens von Arm und Reich zu überwinden; sie stellt zudem eine Geschlechterparität sicher.

Der Gedanke des *buen vivir* (dt.: das Gute Leben) ist einer, der noch viele weitere Verfassungen auf der Welt in Zukunft prägen sollte. Als Teil der Zivilgesellschaft in der Bundesrepublik Deutschland hoffen wir, dass die chilenische Bevölkerung diese neue Verfassung als Chance begreifen wird. Wir werden den Verfassungsprozess in Chile weiterhin solidarisch und mit Interesse verfolgen und sind gespannt, was von diesem Text für Deutschland gelernt und übernommen werden kann.

Berlin, 3. August 2022